

Deutsche Reichs-Patente

Eintragungen vom 28. und 31. Januar 1907

Schluß zu Nr. 20

Versagung

Auf die nachstehend bezeichneten, im Reichsanzeiger an dem angegebenen Tage bekannt gemachten Anmeldungen ist ein Patent versagt. Die Wirkungen des einstweiligen Schutzes gelten als nicht eingetreten.

Kl. 55d. E. 9693. Papiermaschine mit mehr als zwei Naßpressen. 9. Januar 1905.

Löschungen

Infolge Nichtzahlung der Gebühren

Kl. 11e: 156 026. Kl. 15d: 146 520 171 175. Kl. 15g: 163 775.
Kl. 15h: 152 199. Kl. 55: 70 057. Kl. 55f: 155 170. Kl. 70b:
141 804. Kl. 70d: 164 068. Kl. 70e: 166 465. Kl. 81c: 141 446
160 857. Kl. 81e: 155 517 159 533 163 161.

Nichtigkeitserklärung

Das dem Kunstverlag Schlaf in Pasing genörige Patent 168 960 Kl. 54b, betreffend »Mehrteilige Ansichtskarte, deren Teile zu einander verschoben werden können«, ist durch rechtskräftige Entscheidung des Kaiserlichen Patentamts vom 11. November 1906 für nichtig erklärt.

Eintragungen vom 11. und 14. Februar 1907

Anmeldungen

Für die angegebenen Gegenstände haben die Nachgenannten an dem bezeichneten Tage die Erteilung eines Patents nachgesucht. Hinter der Klassenziffer ist jedesmal das Aktenzeichen angegeben. Der Gegenstand der Anmeldung ist einstweilen gegen unbefugte Benutzung geschützt.

Kl. 15a. D. 17 366. Typograph-Setzmaschine. Julius Dorneth, Berlin, Nostizstr. 29. 30. Juli 1906.

Kl. 15a. L. 23 041. Registerstreifenlochmaschine. Lanston Monotype Machine Company, Philadelphia; Vertr.: A. du Bois-Reymond, M. Wagner und G. Lemke, Patent-Anwälte, Berlin SW 13. 14. August 1906.

Kl. 15a. M. 29 703. Auslösevorrichtung für die Matrizen von Setzmaschinen mit mehreren übereinander angeordneten Magazinen. Mergenthaler Setzmaschinen-Fabrik G. m. b. H., Berlin. 4. Mai 1906.

Kl. 15a. M. 29 934. Ablegevorrichtung für Matrizensetzmaschinen des Monolinesystems. The Monoline Composing Company, Washington; Vertr.: F. C. Glaser, L. Glaser, O. Hering und E. Peitz, Patent-Anwälte, Berlin SW 68. 15. Sept. 1905.

Kl. 15a. M. 30 625. Zeilengießform mit in der Länge und Weite veränderlichem Formschlitz. Mergenthaler Linotype Company, New York; Vertr.: C. Fehlert, G. Loubier, Fr. Harmsen und A. Büttner, Patent-Anwälte, Berlin SW 61. 20. Sept. 1906.

Kl. 15c. P. 17 753. Vorrichtung zum Gießen gebogener Stereotypplatten. The Printing Machinery Company Ltd., London; Vertr.: C. Fehlert, G. Loubier, Fr. Harmsen und A. Büttner, Patent-Anwälte, Berlin SW 61. 18. Oktober 1905.

Priorität auf Grund der Anmeldung in den V. St. v. Amerika vom 5. Dezember 1904.

Kl. 15d. M. 28 915. Ablegevorrichtung für Buchdruckschnellpressen. Robert Miehle, Chicago; Vertr.: A. Elliot, Patent-Anwalt, Berlin SW 48. 9. Januar 1906.

Kl. 15e. K. 31 c80. Vorrichtung für Druckpressen oder dergl. zum selbsttätigen Abnehmen und Zuführen von Papierbögen, Karten, Umschlägen usw. von einem Stapel. Robert Edmund Kemper und Arthur Kemper, Rensselaer, V. St. A.; Vertr.: E. W. Hopkins und K. Osius, Pat.-Anwälte, Berlin SW 11. 9. Januar 1906.

Kl. 54g. G. 21 042. Vorrichtung zur Schaufstellung und zum Verkauf von Postkarten. Louis-Didier des Gachons, Paris; Vertr.: R. Scherpe und Dr. K. Michaëlis, Patent-Anwälte, Berlin SW 68. 4. März 1905.

Priorität auf Grund der Anmeldung in Frankreich vom 4. März 1904.

Kl. 55d. U. 2784. Bürstenwalze zum Reinigen von Papiermaschinensieben. Arno Unger, Crimmitschau i. S. 21. Dez. 1905.

Kl. 55e. K. 30 694. Längsschneider mit Kreismesser für Papier- und Stoffbahnen. Charles Koegel, Holyoke, Mass., V. St. A.; Vertr.: Patent-Anwälte Dr. R. Wirth, C. Weihe, Dr. H. Weil, Frankfurt a. M. 1, und W. Dame, Berlin SW 13. 13. November 1905.

Kl. 55f. B. 43 563. Verfahren zur Herstellung von Gas und Flüssigkeiten nicht durchlassenden Stoffen. Carl Blunk, Altona-Ottensen, Flottbeker Chaussee 114. 5. Juli 1906.

Kl. 57b. D. 16 606. Auf der lichtempfindlichen Seite mit Erhöhungen versehenes photographisches Positivpapier. Hiram

Codd Joseph Deeks und Joseph Formanns, New Jersey, V. St. A. Vertr.: Hans Heimann, Patent-Anwalt, Berlin SW 11. 3. Jan. 1906;

Kl. 11e. G. 21 832. Briefordner mit Kasten, in welchem die Registerblätter verschiebbar, aber nicht ohne weiteres herausnehmbar sind. Grünwald's Registrar Co., Hannover, und Otto Roemmer, Eilenstedt, Bez. Magdeburg. 6. September 1905.

Kl. 15g. W. 25 883. Vorrichtung für Notenschreibmaschinen zur Höheneinstellung des Papierträgers. Hermann Wiedmer und Maria Wiedmer, geb. Müller, Karlsruhe i. B. 18. Juni 1906.

Kl. 79b. T. 11 481. Vorrichtung für Zigarettenhülsmaschinen, um ein Decken der Falznaht der Hülse mit der Schneidkante des Mundstückes zu erzielen; Zusatz zum Patent 166 019. Gottfried Lebrecht Tillmanns, Moskau; Vertr.: C. v. Ossowski, Patent-Anwalt, Berlin W 9. 8. September 1906.

Kl. 81c. K. 32 102. Verpackungskarton. Walter Koester, Berlin-Schöneberg, Bahnstr. 35. 21. Mai 1906.

Zurücknahme von Anmeldungen

Die folgende Anmeldung ist vom Patentsucher zurückgenommen.

Kl. 15d. H. 35 946. Zylinderschnellpresse für ein- oder mehrfarbigen Druck. 7. Juni 1906.

Kl. 15d. H. 36 018. Reibwalze für Zylinderschnellpressen für ein- oder mehrfarbigen Druck nach Patent-Anmeldung H. 35 946; Zusatz zur Anmeldung H. 35 946. 7. Juni 1906.

Wegen Nichtzahlung der vor der Erteilung zu entrichtenden Gebühr gelten folgende Anmeldungen als zurückgenommen.

Kl. 11e. N. 8314. Klemmvorrichtung für Briefordner. 25. Oktober 1906.

Das Datum bedeutet den Tag der Bekanntmachung der Anmeldung im Reichsanzeiger. Die Wirkungen des einstweiligen Schutzes gelten als nicht eingetreten.

Erteilungen

Auf die hierunter angegebenen Gegenstände sind den Nachgenannten Patente erteilt die in der Patentrolle die hinter die Klassenziffern gesetzten Nummern erhalten haben Das beigefügte Datum bezeichnet den Beginn der Dauer des Patents.

Kl. 11a. 182 763. Vorstechvorrichtung mit von innen nach außen durch den Bogenfalz stehenden Nadeln an Fadenheftmaschinen mit hin- und herbewegtem Bogenträger. Gebrüder Brehmer, Leipzig-Plagwitz. 13. Juli 1905.

Kl. 11a. 182 939. Einrichtung für Fadenheftmaschinen zum Halten des zugebrachten freien Fadenendes. Preuß & Co., Leipzig-Anger-Crottendorf. 25. September 1904.

Kl. 15b. 182 725. Verfahren zur Herstellung von Stereotypmatrizen von Druckformen durch Auftragen eines erhärtenden Gemisches, das an dem fertigen Matrizenblatt haften bleibt, auf die Druckform. Sigvald Alfred Christian Kristensen, Sörtorp per Valby b. Kopenhagen; Vertr.: F. C. Glaser, L. Glaser, O. Hering und E. Peitz, Patent-Anwälte, Berlin SW 68. 13. Juli 1905.

Kl. 15d. 182 693. Falzzyylinder mit sich überschlagenden Falzmessern für Rotationsdruckmaschinen. Vereinigte Maschinenfabrik Augsburg und Maschinenbaugesellschaft Nürnberg, A.-G., Augsburg. 29. Mai 1906.

Kl. 15d. 182 694. Hilfsantriebsvorrichtung für Rotationsdruckpressen. Vogtländische Maschinen-Fabrik (vormals J. C. & H. Dietrich) Act.-Ges., Plauen i. V. 29. Mai 1906.

Kl. 15d. 182 695. Vorrichtung zur selbsttätigen Zuführung der zu bedruckenden Platten bei Blechdruckpressen. Wilhelm Adolf Amandus Lieb, Altona, Schulstr. 31. 17. Juni 1906.

Kl. 15d. 182 696. Vorrichtung für Farbwerke von Druckmaschinen zur Regelung der ausfließenden Farbmenge. Bruno Schönheiter, Zwickau i. S., Annenstr. 36. 29. Juni 1906.

Kl. 15d. 182 824. Vordermarken- und Abstreifvorrichtung für Schablonendruckmaschinen; Zusatz zum Patent 171 149. A. B. Dick Company, Chicago; Vertr.: Dr. S. Hamburger, Patent-Anwalt, Berlin W 8. 16. Dezember 1903.

Kl. 15d. 182 866. Ein- und Ausrückvorrichtung für Tiegeldruck- und Prägepressen. Josef Horn, Kötzchenbroda. 1. Januar 1905.

Kl. 15d. 182 867. Vorrichtung zur Herstellung von Drucksachen, Büchern oder dergl. mit Umschlagbogen. The Campbell Printing Press and Manufacturing Co., New York; Vertr.: Hans Heimann, Patent-Anwalt, Berlin SW 11. 15. November 1905.

Kl. 15d. 182 868. Mehrfarben-Rotationsdruckpresse zum Bedrucken von zylindrischen Gegenständen, Bleistiften und Ähnlichem. Concave and Convex Printing Company, New York; Vertr.: W. J. E. Koch, J. Poths und Dr. W. Pogge, Patent-Anwälte, Hamburg 11. 12. Juni 1906.

Kl. 15e. 182 765. Pneumatischer Bogenanheber. Alexander Lagerman, Jönköping, Schweden; Vertr.: Henry E. Schmidt, Patent-Anwalt, Berlin SW 61. 20. September 1902.

Kl. 15g. 182 697. Liniervorrichtung für Oliver-Schreibmaschinen. Lawrence Williams, Chicago; Vertr.: A. B. Drautz und W. Schwaebisch, Patent-Anwälte, Stuttgart. 18. Januar 1906.

Kl. 15g. 182 869. Tabellenschreibvorrichtung für Schreibmaschinen. The Williams Typewriter Company, Derby, V. St. A.; Vertr.: R. Schmehlik, Patent-Anwalt, Berlin SW 61. 5. Februar 1904.

Schluß folgt